

Pressemitteilung

02. April 2014
tbh1402

Sicherheit durch Funkenfalle und automatische CO₂-Löscheinrichtung

Beim Laserschweißen Rauch und Funken sicher absaugen

STRAUBENHARDT - Festkörperlaser zum Schweißen und Schneiden haben sich etabliert. Sie ermöglichen bei vielen Anwendungen das Schweißen ohne Schutzgas. In aller Regel wird das Werkstück bewegt und der Laser ist stationär angeordnet, sodass eine effiziente Rauchabsaugung direkt an der Entstehungsstelle mittels Punktabsaugung umgesetzt werden kann.

Die Anforderungen an automatisierte Fertigungsprozesse hinsichtlich Qualität sowie Betriebs- und Ausfallsicherheit sind sehr hoch, gleichzeitig sollen die Kosten niedrig gehalten werden. Mit der mobilen Punktabsaugung „FP150/CO₂“ von TBH werden diese Anforderungen erfüllt. Diese Absaug- und Filteranlage ermöglicht zum Schutz von Mensch und Maschine das Absaugen des Schweißrauches inklusive des entstehenden Funkenflugs direkt an der Entstehungsstelle.

Um sicherzustellen, dass das Filtersystem nicht durch einen Brand ausfällt oder beschädigt wird, haben die Entwicklungsingenieure von TBH mehrere Sicherheitseinrichtungen vorgesehen. Eine großdimensionierte Funkenfalle als Vorabscheider sorgt dafür, dass glühende Partikel nicht zum eigentlichen Filtersystem gelangen können. Außerdem ist das System mit einer vollautomatischen, selbstauslösenden CO₂-Löscheinrichtung ausgerüstet, die den Prozess sicher unterbrechen kann. Damit werden zum Beispiel die Sicherheitsanforderungen von namhaften Herstellern in der Automobilindustrie optimal erfüllt. Selbst der Anschluss an das Brandmeldernetz einer Werksfeuerwehr ist auf Wunsch optional möglich.

Zur Luftreinhaltung verfügt das Absaugsystem „FP150/CO₂“ über eine 2-stufige Filterausstattung mit einem rückreinigbaren Patronenfilter, einem Hepa-Filter H13 oder H14 mit einem Abscheidegrad von 99,995 % (DIN EN 1822) und einen Abluftstutzen, um die Luft nach außen zu führen. Insgesamt ist das System modular und wartungsfreundlich aufgebaut. Wartungen am Absaugsystem können schnell vor Ort oder aufgrund der mobilen Ausführung des Geräts in einer Service- bzw. Wartungsabteilung durchgeführt werden.

Weitere Informationen:

TBH GmbH, Tanja Rieb, Marketing
Heinrich-Hertz-Str. 8, D-75334 Straubenhardt
Tel.: (0 70 82) 94 73-0, Fax: (0 70 82) 94 73-20,
Internet: www.tbh.eu, E-Mail: info@tbh.eu

Wie bei allen Absaug- und Filteranlagen legt die TBH GmbH auch bei der „FP150/CO₂“ großen Wert auf die Qualität und Zuverlässigkeit der Anlage. Die Anlage hebt sich zudem durch einen für den Dauerbetrieb geeigneten Motor, umfangreiche Steuerungsmöglichkeiten usw. deutlich von anderen auf dem Markt angebotenen Produkten ab.

Bildunterschrift: TBH Absaug- und Filteranlage „FP150 /CO₂“

Besuchen Sie uns auf der LASYS 2014 in Halle 4, Stand B42.

Die Firma TBH beschäftigt sich seit 1992 mit der Gestaltung einer gesunden Arbeitsplatzumgebung, frei von schädlichen Gasen, Fremdstoffen und Staub. Unsere Absaug- und Filteranlagen finden Anwendung in den unterschiedlichsten Produktionsprozessen zum Schutze von Mensch, Umwelt und Maschine. Die Produkte entsprechen höchsten Qualitätsstandards und sind mit den erforderlichen Prüfsiegeln im industriellen sowie im medizinischen Bereich zertifiziert. Ob Standard- oder Individualbedarf, wir haben für jede Absaug- oder Filteranforderung die richtige Lösung - Weltweit.

**Diese Pressemitteilung können Sie auch aus dem Internet abrufen unter:
<http://presse.tbh.eu/>**

Weitere Informationen:

TBH GmbH, Tanja Rieb, Marketing
Heinrich-Hertz-Str. 8, D-75334 Straubenhardt
Tel.: (0 70 82) 94 73-0, Fax: (0 70 82) 94 73-20,
Internet: www.tbh.eu, E-Mail: info@tbh.eu